

Heute nicht

Sehen,
was ich brauche,
und währenddessen
das tückische Warum vergessen.
Sagen:
Bitte hilf mir.
Und mich zugleich ergeben,
das Tor vorm Herzen aus den Angeln heben.
Lange lieben,
wie sonst auch.
Draußen, drinnen,
statt irgendwo dazwischen sein.
Die erwartungsvolle Tochter jagen.
Merken dann im Tragen:
Wohlig ist uns
dieses Grauen.
Endlich schlafen gehen
statt wenden, drehen, löschen, sehen,
wie meine Worte
ihr Gewicht verlieren.
Am geliebten Fluss
jetzt aber wirklich wieder fließen.
Oder: nichts von mir erwarten.
Gnädig sein.

Sonja Steingreß

www.verdichtet.at | Kategorie: [an Tagen wie diesen ...](#) |

Inventarnummer: 26079

Pi-Gedicht

II Merkgedicht

3.1415926535897

Alle guten Dinge sind drei (3), Komm-a!
wenn doch dabei Schneewittchen nicht doppelt
sähe!



(14) Zwerge in nächster Nähe
Wenigstens steh'n



fünf Zeh'n (15) auf der Kegelbahn
Alle Neune (9)
fallen an.



Zwei(2) fel, Sex (6) und Fingerspiel (5)
sind dann doch als Drei (3) zu viel.



Noch a' Hand (5) dazu,
Achtung, (8) (9) Kegel kugeln, Puh!



Geben die (7) Zwerge endlich Ruh?



Antonia H.
(Antonia Traugott-Hajdu)

Copyright: Antonia Traugott-Hajdu

Antonia H.

Herlicek – Anstoßen auf die Inflation

*Das große Jammern hat ein End':
Die Inflation sinkt auf zwei Prozent.
Herlicek sagt: „Drauf stoßen wir an –
im Beisl ums Eck – ganz spontan!“*

*Herlicek hebt's Stamperl, sagt munter:
„Bei der Teuerung soll'n die Prozente runter!
Hochprozentig“, schreit er herum,
„mögen wir nur – Schnaps und Rum!“*

Bernd Watzka

aus: Herlicek. Aus dem Leben eines Wieners (2026)

[Informationen zu Live-Terminen, Buchbestellungen und Videos](#)



Manch eine Hollywoodnacht

*Ein Mann in abgetragener Winterkleidung
navigiert seinen Mobilitätsscooter
durch die Massen laut schwatzender Touristen.
Er missachtet alles, wofür sie hierhergekommen sind –
eine Million Flugmeilen reicher, eine Menge Dollars ärmer:
die Sterne auf dem Walk of Fame,
die bald gesegnet werden
von George Clooneys tatsächlichen Füßen
bei der Premiere seines neuesten Erfolgs.*

*Doch für den Mann im Mobilitätsscooter
ist der Walk of Fame kein heiliger Boden,
nur eine schnell zu überwindende Strecke
mit einer hässlichen gelben Decke
auf seinem Schoß.*

*Manch eine Hollywoodnacht
ist von Sternen übersät.
Manch eine Hollywoodnacht
ist gar nicht kalt.
Dieser Mann hier
mag das anders sehen,
vielleicht fühlt er sich
innerlich alt.*

Frank Jousen

Auf der Welt

*Solange ich eine Stimme habe, werde ich sprechen.
Solange ich eine rechte Hand habe, werde ich schreiben.
Darüber, was mir nicht passt, und was,
meiner Meinung nach, auf der Welt nicht zusammengeht.
Das wird zurzeit immer mehr.
Und ich werde dazu nicht schweigen.*



*Die antike Weltkarte in zwei
Schnitten*

Johannes Tosin
(Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [ärgstens](#) | Inventarnummer:
26073

Nichts Gutes

Die USA und Israel haben den Iran angegriffen und einen Großteil der Staatsspitze ausgelöscht. Der Iran schickte daraufhin Raketen auf Israel und US-Basen in der weiteren Region.

Leider nicht nur in der Vergangenheit, sondern auch gegenwärtig. Niemand weiß, was dabei herauskommt. Die meisten befürchten nichts Gutes.

Ich lege die Zeitung beiseite, gehe hinunter und räume die Küche auf.



WORLD VIRUSES – SATAN – EVIL SPIRITS –
DEVIL – DEMONS – SIN – DESTRUCTION – DEATH

Johannes Tosin
(Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [ärgstens](#) | Inventarnummer:
26072

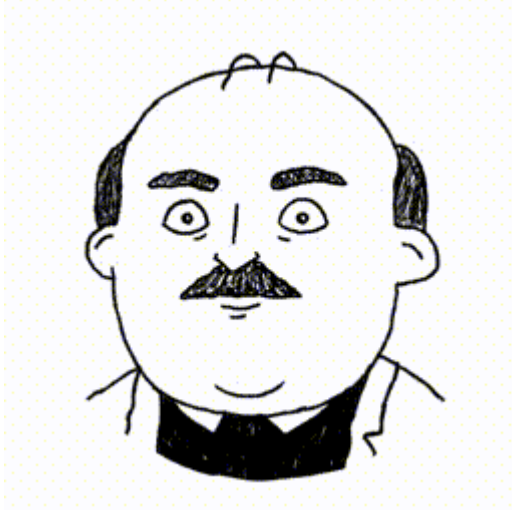
Herlicek – Kleine Freuden des Lebens

*Strompreis, Putin und Trumps MAGA,
die ganze Welt ist derzeit gaga.
Hinzu kommt die Inflation –
das ist nichts als blanker Hohn!*

*Die Wirtschaft kommt nicht in die Gänge,
für uns bleiben die letzten Ränge.
Hoch ist hierzuland' nur die Steuer –
das Leben kommt uns immer teurer.*

*Doch nun aber zu den Dingen,
die Herliceks Seele zum Schwingen bringen:
Pensionsanpassung und Rabatte-Pickerl
und vor allem – das Comeback vom BRICKERL!*

Bernd Watzka
aus: Herlicek. Aus dem Leben eines Wieners (2026)
[Informationen zu Live-Terminen, Buchbestellungen und Videos](#)



www.verdichtet.at | Kategorie: [auszugsweise](#) | Inventarnummer:
26071

Das Gottesurteil

*Gott kennt jede deiner Sünden,
sogar diejenigen, derer du dir gar nicht bewusst bist.
Für die kleinste Verfehlung wird er dich bestrafen,
wenn es so weit ist, nach deinem irdischen Leben.
Deine Wohltaten hingegen übersieht er manchmal.
Er ist ein harter Richter.*

*Doch Gott ist eine imaginäre Gestalt.
Wenn du nicht an ihn glaubst, bleibt dir all das erspart,
das kleine Paradies oder die weiträumige Hölle.
Bist du also nicht gerade das Gute in Person,
glaubst du besser nicht an ihn.
Bemerkst du ihn denn überhaupt im Wandel deines Lebens?*



Der Weg zu Gott

Johannes Tosin (Text und Foto)

www.verdichtet.at | Kategorie: [Wortglauberei](#) | Inventarnummer:
26070

Archiv Februar 2026

28.2.26: [Frank Jousen: Hungrige-Möwe-Haiku](#)

28.2.26: [Bernd Watzka: Herlicek – Billigere Lebensmittel](#)

28.2.26: [Johannes Tosin: Die Katze Lady Strange im Geschäft „Fressnapf“](#)

28.2.26: [Johannes Tosin: Augenblick](#)

22.2.26: [Bernd Watzka: Herlicek – Olympische Augenringe](#)

22.2.26: [Norbert Johannes Prenner: Übers Metrum](#)

22.2.26: [Johannes Tosin: Der Bauer in der Stadt](#)

22.2.26: [Johannes Tosin: Die Nacht deckt zu](#)
15.2.26: [Antonia H.: Morgendliche Selbstbefragung](#)
15.2.26: [Johannes Tosin: Quantum](#)
15.2.26: [Claudia Dvoracek-Iby: Im Rucksack](#)
15.2.26: [Frank Jousen: Yin und Yang im Jahr 2099](#)
15.2.26: [Norbert Johannes Prenner: Nicht um den Block](#)
15.2.26: [Johannes Tosin: Das Helle und das Dunkle](#)
7.2.26: [Johannes Tosin: Die kalte Sonne](#)
7.2.26: [Norbert Johannes Prenner: Da wäre noch](#)
7.2.26: [Johannes Tosin: Dunst](#)

HerliceK – Billigere Lebensmittel

*Bald enden unsre Beschwerden:
Die Grundnahrungsmittel werden
endlich billiger – was für a Freud
für die Inflations-geplagten Leut'!*

*Es gilt für Milch, Butter und auch
Erdäpfel, Rüben und den Lauch.
Paradeiser sind mit dabei
sowie Paprika und Hühnerrei.*

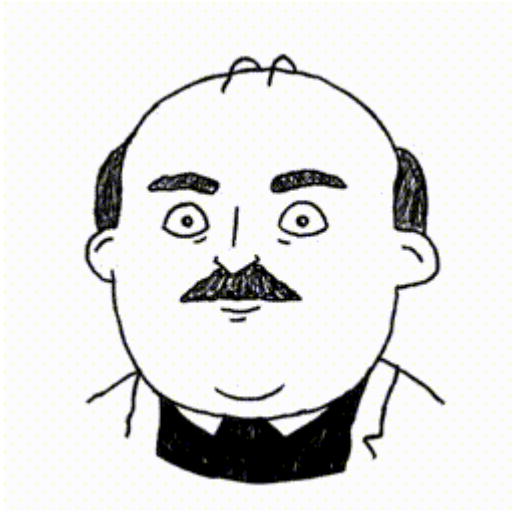
*Hinzu kommen Äpfel und wohl
Rüben, Sellerie und Kohl.
Die Aktion gilt für vieles mehr,
doch HerliceK schimpft: „Bitte sehr –*

*die drei wichtigsten Sachen
vergaß man beim Listenmachen!
Welche Lebensmittel ich mein'?
Hopfen, Malz – und Trauben für'n Wein!“*

Bernd Watzka

aus: Herlicek. Aus dem Leben eines Wieners (2026)

[Informationen zu Live-Terminen, Buchbestellungen und Videos](#)



www.verdichtet.at | Kategorie: [auszugsweise](#) | Inventarnummer:
26069